

CCAP

Die philippinische Marketing- und Exportorganisation Community Crafts Association of the Philippines (CCAP) wurde Anfang der 70er Jahre mit 21 Mitgliedern gegründet.

25 Jahre später, im Mai 1998, wurde CCAP Fairtrade for Development als Vermarktungsweg des produzierten Kunsthandwerks offiziell. Hauptziel der Organisation ist es, kleine Produzentengruppen bei der Vermarktung ihrer Produkte zu unterstützen und damit ihren Lebensstandard zu verbessern. Dabei legt CCAP besonderen Wert auf die Kultur der Philippinen und die traditionelle Fertigung des vielfältigen Kunsthandwerks. Trotz eines weltweit attraktiven Angebots, sollen sie beibehalten und weitergegeben werden.

Mittlerweile verkauft die Organisation das liebevoll gefertigte Kunsthandwerk in 11 Länder der Welt. Darunter zum Beispiel nach Italien, Kanada,

Australien, Japan und nun auch nach Deutschland. Insgesamt profitieren rund 20 Produzentengruppen mit über 500 Kunsthandwerkern von der Zusammenarbeit mit CCAP. Nach traditionellen Methoden stellen sie vor allem Dekorationsartikel, Accessoires und Körbe aus vielfältigem Material her. Darunter zum Beispiel aus Kokosnuss, Bambus, Flammengras, Rattan und Seegras.

CCAP ist Mitglied der WFTO (Global, Regional - Asien und Lokal - Philippinen). Das Umsetzen und Einhalten der 10 formulierten Fairhandels-Standards der WFTO ist Ziel und Philosophie der Organisation. CCAP ermöglicht den Produzenten an Seminaren und Weiterbildungen teilzunehmen. Mit der Vergabe von Kleinkrediten, können Produzenten ihre Bauvorhaben umsetzen und zudem erhalten alle Produzenten eine medizinische Versorgung.

Produkte von CCAP finden Sie bei EL PUENTE mit dem Projektcode ph6.